

Berufsmaturität für Erwachsene (BM2), Typ Wirtschaft

Merkblatt Französisch

- Der Französischunterricht ist auf die kantonale Berufsmaturitätsprüfung (BMP) ausgerichtet. Die BMP zählt für den Abschluss 50%.
- Es müssen Erfahrungsnoten generiert werden. Aus dem Mittel aller Semesterzeugnisnoten des entsprechenden Fachs wird die Erfahrungsnote generiert (auf eine ganze oder halbe Note gerundet). Diese zählt zu 50% für den Abschluss.

Erwerb eines Sprachdiploms als zusätzliche Qualifikation

- Teilnehmende können ein Sprachdiplom auf Niveau B2 oder höher als zusätzliche Qualifikation ablegen, ohne es für die BMP anrechnen zu lassen.

Erwerb eines Sprachdiploms anstelle der BMP

- Teilnehmende können ein Sprachdiplom auf Niveau B2 (z.B. DELF B2 „Junior“ oder „Tout public“) oder höher ablegen und es anstelle der BMP anrechnen lassen. Es können nur von der SBBK Empfehlung Nr. 11 anerkannte Sprachdiplome angerechnet werden.
- Wer sich für ein Sprachdiplom entscheidet, muss die BMP (schriftlich und mündlich) nicht ablegen, muss aber eine (mündliche) Literaturprüfung über ein Werk ablegen. Die Note dieser Prüfung fließt in die Erfahrungsnote.
- Teilnehmende entscheiden sich verbindlich mit ihrer Unterschrift bis **15. Dezember 2025**, ob sie mit einem Sprachdiplom oder der kantonalen BMP abschliessen werden. Das entsprechende Sprachdiplom (bzw. das Resultatblatt) muss bis 8. Juni beim Sekretariat Berufsmaturität (D26) eingereicht werden. Die empfohlenen Prüfungstermine sind im März oder Mai.

Zu beachten, wenn Sie sich für ein Diplom anstelle der BMP entscheiden

- Teilnehmende werden im Unterricht nicht auf ein Fremdsprachdiplom vorbereitet.
- Weder Lehrende noch die Administration (Sekretariat Berufsmaturität) unterstützen in Belangen des Diploms.
- Es werden keine Vorbereitungskurse für das Fremdsprachdiplom angeboten.
- Die Anmeldung erfolgt selbständig.
- Melden Sie sich für den März- oder Mai-Termin an.
- Ergebnisse müssen bis spätestens **8. Juni** des Abschlussjahres dem Sekretariat Berufsmaturität (D26) vorliegen. Andernfalls wird für den Prüfungsteil ein „N.A.“ für „nicht abgelegt“ erteilt. Das hat zur Folge, dass keine Note im Fach Französisch generiert werden kann und die Berufsmaturität nicht bestanden ist.
- Das Diplom wird mittels SKKBS-Diplomrechner für den entsprechenden Abschluss umgerechnet. Der Link zum Diplomrechner ist auf der Homepage der Wirtschaftsschule KV Zürich unter Abschlussprüfungen/BM2 aufgeschaltet.

Berufsmaturität für Erwachsene (BM2), Typ Wirtschaft

Teildispensation vom Französischunterricht

- Wer bereits vor der Ausbildung ein Fremdsprachdiplom auf Niveau B2 (oder höher) erworben hat oder im Lauf der Ausbildung erwirbt, kann sich **teilweise** vom Unterricht im Fach Französisch dispensieren lassen. Die BMP muss in dem Fall nicht abgelegt werden. Sobald das Diplom erworben ist, muss das „Relevé de résultats“ dem Sekretariat Berufsmaturität (D26) vorgelegt werden, damit die Note in das BM-Zeugnis übernommen werden kann.
- Die Prüfungen müssen aber geschrieben und der Literaturunterricht besucht werden, weil diese Inhalte nicht vollständig durch die externen Diplome abgedeckt sind.
- **Die Modalitäten der Teildispensation regeln die Französischlehrerinnen und -lehrer.**